

**Veranstaltung am Mittwoch, 25.2.2009, 19 Uhr  
Ökohaus KaEins, Kasseler Str. 1a, Frankfurt/Main  
(Nähe Westbahnhof)**

## **Gaza-Krieg Folgen und Folgerungen**

### **Es informieren:**

**Dr. Muneer Deeb, Kassel**

Dr. Deeb arbeitete während der Bombardierung des Gaza-Streifens zehn Tage als Chirurg bei der Versorgung der Verletzten mit. Er hat dabei die Folgen des Einsatzes von Phosphor-Granaten und von neuartiger Munition dokumentiert.



Im Al-Quds Hospital im Süden der Stadt Gaza, wo Dr. Deeb Verletzte behandelte, schlugen am 15. Januar 2009 zwei Granaten ein.  
Foto: privat

**Prof. Werner Ruf, Kassel**

Prof. Ruf ist Politologe em. der Universität Kassel, mit Arbeits-Schwerpunkt Nahost-Konflikt. Sein Beitrag wird besonders auf eine völkerrechtliche Bewertung des Konflikts um Gaza und auf das Versagen der "internationalen Gemeinschaft" eingehen, vor dem Hintergrund der historischen Entwicklung.

Daraus resultierende Handlungsmöglichkeiten für die Friedensbewegung hier und in der betroffenen Region sollen im Anschluss diskutiert werden.

### **Veranstalter:**

AK Palästina-Israel im Ökumenischen Zentrum Christuskirche, Frankfurt  
Club Voltaire Frankfurt am Main

IPPNW – Ärzte gegen den Atomkrieg/Ärzte in sozialer Verantwortung, Regionalgruppe Frankfurt